

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 18. August 2026



Förderbescheid für den Pumptrack Warngau übergeben (v. l.): LAG-Manager Michael Stacheter, Bürgermeister Andreas Beilhack, 2. Vereinsvorsitzender Holger Lehne, LAG-Vorsitzender Michael Pelzer, 1. Vereinsvorsitzender Sebastian Wiesmaier, Kassier Sebastian Flöter und LEADER-Koordinator Johann Kölbl am künftigen Standort des geplanten Pumptracks.

Foto: REO

LEADER

110.281 Euro für den Pumptrack in Warngau

- LEADER-Förderung für ein neues Sport- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche bewilligt
- Zuwendungsbescheid am künftigen Projektstandort übergeben

Der geplante Pumptrack in Warngau kann den nächsten Schritt gehen. Für das Projekt wurde eine LEADER-Förderung in Höhe von 110.281,07 Euro bewilligt. Der Zuwendungsbescheid wurde am künftigen Projektstandort offiziell übergeben. Damit ist ein wichtiger Baustein für die weitere Planung und Umsetzung des Pumptracks geschaffen. Mit dem geplanten Pumptrack soll in Warngau ein neues Sport- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche entstehen. Der Verein und die Projektbeteiligten haben das Vorhaben gemeinsam auf den Weg gebracht.

Ein neues Angebot für Sport und Freizeit für Kinder und Jugendliche soll der geplante Pumptrack in Warngau schaffen. Mit der Bewilligung einer LEADER-Förderung in Höhe von 110.281,07 Euro ist das

Projekt diesem Ziel nun einen wichtigen Schritt nähergekommen. Der Zuwendungsbescheid wurde am 13. August direkt am künftigen Projektstandort offiziell übergeben.

„Die Übergabe des Bescheids ist für uns ein wichtiger Meilenstein. Hinter dem Projekt steckt viel Engagement. Umso größer ist die Freude, dass wir mit der bewilligten LEADER-Förderung nun den nächsten Schritt gehen können“, so Sebastian Wiesmaier, 1. Vorsitzender des Vereins.

Der Pumptrack Warngau ist ein weiteres Beispiel dafür, wie LEADER-Projekte aus einer lokalen Idee und dem Engagement vor Ort entstehen. Die LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e. V. begleitet Projekte von der ersten Idee bis zur Umsetzung und unterstützt Vorhaben, die zur Entwicklung der Region beitragen.

„Wieder ein Pumptrack – jetzt auch in Warngau. Das zeigt einmal, wie Leader wirkt: Ideen und Engagement vor Ort werden zu konkreten Vorhaben. Und dass es gerade Pumptracks sind, ist ein Symbol für Bewegung, Mut und Risikobereitschaft der Jugend. Alles Eigenschaften, die unsere Gesellschaft braucht“, freut sich Michael Pelzer, Vorsitzender der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.

„Bei LEADER steht die Idee aus der Region im Mittelpunkt. In Warngau haben engagierte Menschen diese Idee weiterentwickelt und gemeinsam mit den beteiligten Partnern auf den Weg gebracht. Der Pumptrack zeigt, wie aus ehrenamtlichem Engagement und guter Zusammenarbeit ein konkretes Angebot für die Gemeinde entstehen kann“, sagt Michael Stacheter, LAG-Manager bei der Regionalentwicklung Oberland.

Auch LEADER-Koordinator Johann Kölbl freut sich über die Entwicklung: „Pumptracks haben sich in den südostbayerischen LAGs zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Dabei sieht kein Pumptrack aus wie der andere: Die Projekte werden an die örtlichen Bedürfnisse, Flächen und Akteure angepasst. Genau diese Vielfalt ist eine Stärke des LEADER-Ansatzes.“

Mit der offiziellen Übergabe des Zuwendungsbescheids ist das Vorhaben einen wichtigen Schritt weiter. Nun können die weiteren Planungs- und Umsetzungsschritte angegangen werden.

Über die Regionalentwicklung Oberland:

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) beschäftigt mit dem LAG-Management die verantwortliche Stelle für die Umsetzung des LEADER-Programms im Landkreis Miesbach. Ziel der REO ist es, durch die Förderung innovativer Projekte zur nachhaltigen Entwicklung der Region beizutragen und die Lebensqualität der Menschen im Oberland zu verbessern.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen der Verein Pumptrack Warngau e.V. (unter pumptrack.warngau@gmail.com) und LAG-Manager Michael Stacheter gerne zur Verfügung:

Kontakt

Michael Stacheter
Projekt-Management | LEADER
+49 (0) 80 25 - 993 72 28
michael.stacheter@regionalentwicklung-oberland.de

Pressekontakt

Ilona Kaffl
Kommunikation | Medien und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0) 80 25 - 993 72 27
ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU
Rathausplatz 2
83714 Miesbach
www.regionalentwicklung-oberland.de